

Unterdeckbahn 235

HOCHDIFFUSIONSOFFENE UNTERDECKBAHN AUS PP-VLIES MIT FUNKTIONSMEMBRAN.
ZUR DIREKTEN VERLEGUNG AUF WÄRMEDÄMMUNG ODER AUF HOLZSCHALUNG.

Unterdeckbahn 235

TECHNISCHE DATEN*

(Messverfahren gem. DIN EN 13859-1):

Material: PP-Vlies mit Funktionsmembran

Flächengewicht: ca. 235 g / m²

Bahnbreite: 1,5 m

Rollenlänge: 50 m

Rollengewicht: ca. 18,0 kg

Zugfestigkeit: ca. längs / quer 400 / 330 N

Werte nach künstlicher Alterung: > 85 % des Neuwertes

Weiterreißwiderstand (Nagelschaft): längs ca. 190 N

Weiterreißwiderstand (Nagelschaft): längs ca. 200 N

Temperaturbeständigkeit: - 40° C bis +100° C

Brandverhalten: Klasse E

Wasserdampfdurchlässigkeit: ca. S_d = 0,06 m

Widerstand gegen Wasserdurchgang: W1

Nach Alterung: W1

Kaltbiegeverfahren: ≤ - 30° C

Widerstand gegen Luftdurchgang: 0,1 m³ / m².h.50 Pa

Widerstand gegen Schlagregen-TU-Berlin: bestanden

Erhöhte Anforderung zur Alterung (90° C): bestanden

UV-Beständigkeit: > 4 Monate

Geeignet als Behelfsdeckung: 8 Wochen mit Naht- und Perforationssicherung

Beständig gegenüber Bitumen, Ölen, Benzin und Holzschutzmittel

75 m² / Rolle

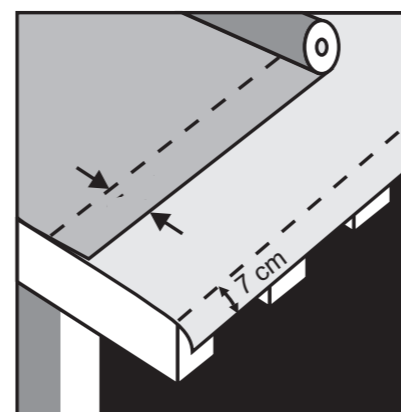
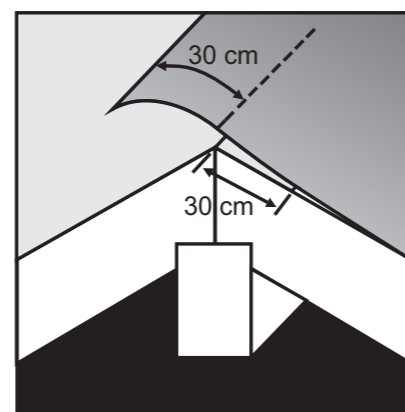
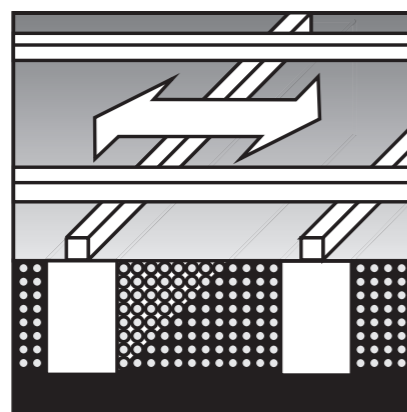
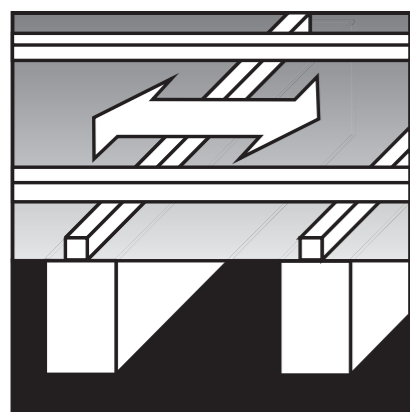
SELBSTKLEBE-KANTEN SK



Entspricht den Mindestanforderungen der ÖNORM B 3661. Geeignet zur Erstellung eines Unterdaches für erhöhte Regensicherheit (DN über 15°; Schneelast bis 4kN/m²) gemäß ÖNORM B 4119.

Die Unterdeckbahn 235 wird waagrecht von unten beginnend mit ca. 10 cm Überdeckung (Überlappungsmarkierung-SK) auf die Holzschalung verlegt. Beide SK-Selbstklebestreifen spannungsfrei mittig übereinanderliegend verarbeiten und durch Abziehen der Trennstreifen, alternativ mit Spezialklebstoffen, luft- und wasserdicht verkleben. Die Fixierung der Unterdeckbahn 235 erfolgt Zug um Zug mit Tacker/Nagel und Konterlatte. Verdeckt im Überdeckungsbereich befestigen! Bei ungedämmten Spitzböden ist für ausreichende Belüftung, z.B. im Firstbereich zu sorgen. Die Behebung kleiner Beschädigungen, das Abkleben der Stoßkanten und von Anschlüssen erfolgt mit dem Tape Uni.

Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterdeckbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den zur Zeit geltenden nationalen Fachregeln, den Herstellerangaben und der ÖNORM auszuführen. Bei ungedämmten Spitzböden ist für ausreichende Belüftung zu sorgen, die Unterdeckbahn 235 sollte in diesem Fall nicht über den First gezogen werden. Freihängende Bahnüberstände an Konstruktion fixieren (z.B. Ortgang, Traufe- Beschichtungsschutz). Teleskopieren, Herausrutschen des Rollenkerne vermeiden. Verarbeitungstemperatur SK-Selbstklebekante ≥ + 5° C, Trennstreifen unmittelbar vor Verarbeitung abziehen und auf ausreichenden Anpressdruck achten. Trocken lagern!



Sämtliche Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand unserer technischen Erfahrungen zum Zeitpunkt der Erstellung.*
Detaillierte Angaben finden Sie im aktuellen technischen Datenblatt. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

